



Pressemitteilung, 13.05.2015

Vortrag anlässlich der Grundsteinlegung des Merseburger Doms vor 1000 Jahren

Am 18. Mai 2015 spricht der Leipziger Historiker Prof. Enno Bünz um 18 Uhr im Merseburger Dom am Jahrestag zum Thema „Ich selbst legte am 18. Mai ... die Grundsteine“. Bischof Thietmar und der Merseburger Dom vor 1000 Jahren“. Nach einem gelungenen und gut besuchten Start der Vortragsreihe ‚Herrschaftslandschaft im Umbruch und die Folgen für die Baukunst‘, die Prof. Stefan Weinfurter am 7. Mai eröffnete, wird nun die Grundsteinlegung der monumentalen Domkirche an der Saale im Hochstift Merseburgs beleuchtet.

In seinem Vortrag beleuchtet Enno Bünz die Grundsteinlegung des romanischen Merseburger Doms und geht auf Zusammenhänge zur Bistumsneugründung wie auch auf den bedeutenden Bischof Thietmar (975-1018) ein, der eine der wichtigsten Chroniken der ottonischen Zeit verfasste. Er selbst, so erwähnt er in seiner 8 Bände umfassenden Chronik, habe am 18. Mai persönlich die (12) Grundsteine „in Form des heiligen Kreuzes“ gelegt. Der Dom wurde dann 1021 in einer ersten Weihe unter Anwesenheit Heinrichs II. den Heiligen St. Johannes der Täufer und St. Laurentius geweiht.

Enno Bünz lehrt seit 2001 an der Universität Leipzig und ist Mitglied der Historischen Kommission der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, die sich um die Außendarstellung und Aufarbeitung sächsischer Landesgeschichte bemüht. Bünz' Forschungsschwerpunkt ist die Kirchenorganisation im Hoch- und Spätmittelalter, die Reformationszeit sowie sächsische, thüringische und holsteinische Landesgeschichte – für letztere wurde er 2004 mit dem Bornholmer Universitätspreis in Kiel ausgezeichnet. Als Mitglied diverser wissenschaftlicher Beiräte kuratierte er u.a. die aktuelle Sonderausstellung ‚Luther und die Fürsten‘, die von Mai bis Oktober 2015 auf Schloß Hartenfels in Torgau zu sehen ist.

Die Vortragsreihe des Europäischen Romanik Zentrums begleitet die Sonderausstellung „1000 Jahre Kaiserdom Merseburg“ der Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatstifts Zeitz (www.merseburg2015.de). Im Frühjahr 2015 sprechen vier namhafte Forscher zur Kunst und Geschichte des Mittelalters im Merseburger Dom und im ERZ am Domplatz. Die Vortragsreihe wird im Herbst fortgesetzt.

Weitere Informationen zur Vortragsreihe finden Sie unter <http://erz.ikare.uni-halle.de/veranstaltungen/vortraege/>

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Wolfgang Schenkluhn
Telefon +49 345 55 24310
E-Mail: wolfgang.schenkluhn@kunstgesch.uni-halle.de

Kati Gaudig, M.A.
Europäisches Romanik Zentrum e.V.
Domplatz 7
06217 Merseburg
Telefon +49 3461 24 95 980
Email: sekretariat@romanik-zentrum.eu